

Produktname: EhpB6 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80629**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS mit 0,03 % Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht /

Antigen-Informationen

Genname	EhpB6
Alternative Namen	HEP; EPHB6
Gen-ID	2051.0
SwissProt ID	O15197
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment von EphB6 (aa601-750), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

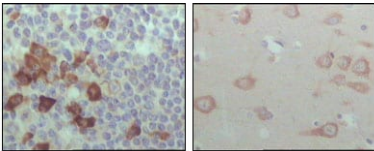
EhpB6: EPH-Rezeptor B6. Ephrin-Rezeptoren und ihre Liganden, die Ephrine, vermitteln zahlreiche Entwicklungsprozesse, insbesondere im Nervensystem. Aufgrund ihrer Struktur und Sequenzverwandtschaft werden Ephrine in die Ephrin-A-Klasse

(EFNA), die über eine Glycosylphosphatidylinositol-Bindung an der Membran verankert ist, und die Ephrin-B-Klasse (EFNB), die Transmembranproteine sind, unterteilt. Die Eph-Rezeptorfamilie wird anhand der Ähnlichkeit ihrer extrazellulären Domänensequenzen und ihrer Affinität zur Bindung von Ephrin-A- und Ephrin-B-Liganden in zwei Gruppen unterteilt. Ephrin-Rezeptoren bilden die größte Untergruppe der Rezeptor-Tyrosinkinase-Familie (RTK). Der von diesem Gen kodierte Ephrin-Rezeptor besitzt im Gegensatz zu den meisten Rezeptor-Tyrosinkinasen keine Kinaseaktivität und bindet an Ephrin-B-Liganden.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Lymphknoten (links) und Gehirn (rechts), die eine zytoplasmatische Lokalisation mit DAB-Färbung unter Verwendung des Maus-mAb EhpB6 zeigt.